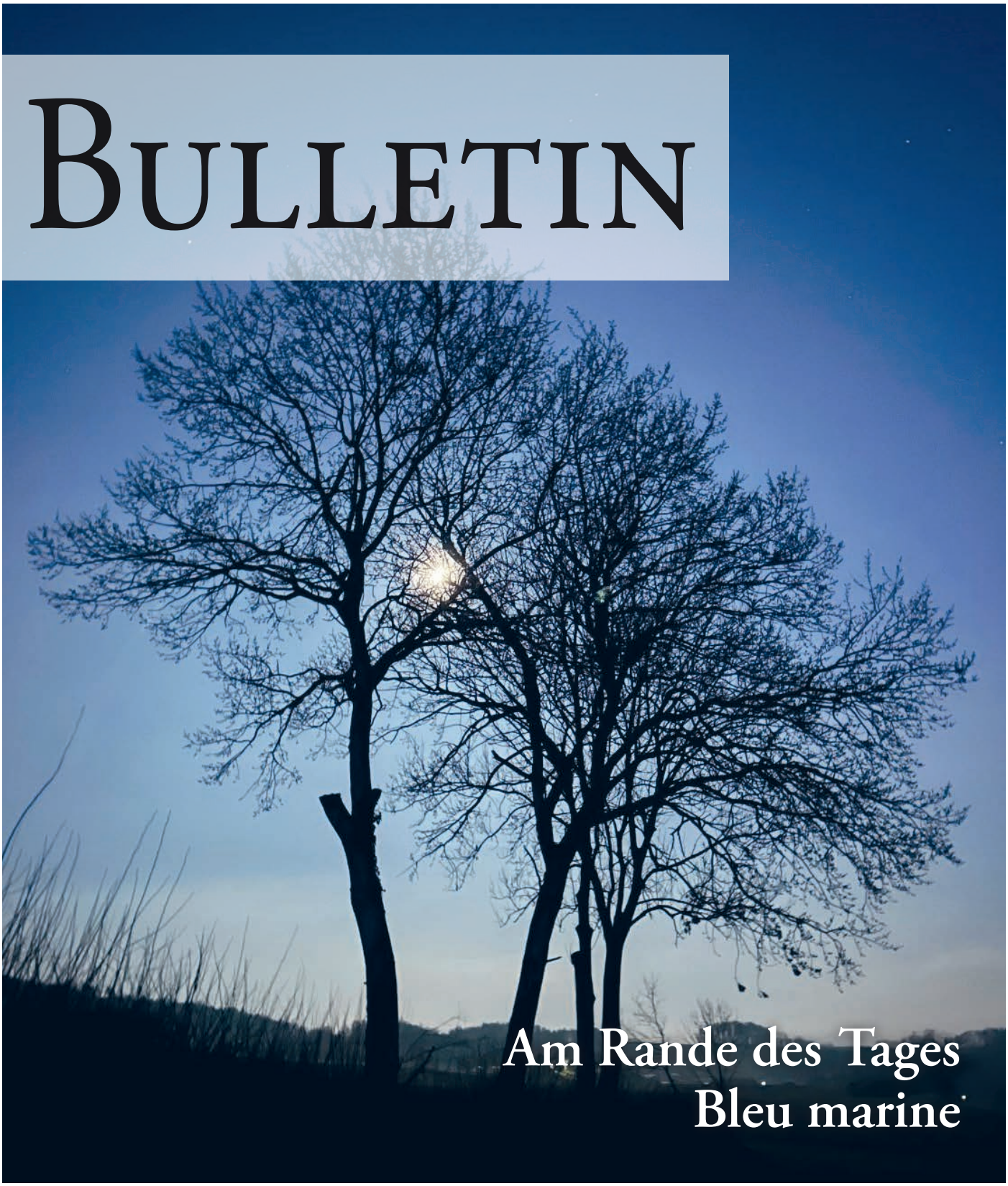
**GEMEINDEBLATT** DER REFORMIERTEN KIRCHGEMEINDEN MURTEN, MERLACH UND MÔTIER-VULLY
**BULLETIN** DES PAROISSES RÉFORMÉES DE MORAT, MEYRIEZ ET MÔTIER-VULLY

**FEBRUAR 2025**
**FÉVRIER 2025**

# Bulletin



## Am Rande des Tages
## Bleu marine

Rücksendung Reformierte Kirchgemeinde Murten, Deutsche Kirchgasse 16, 3280 Murten

DIE POST

AZB
CH-3280 Murten

# Impressum

## Bulletin

**Editor / Éditeur**
Reformierte Kirchgemeinde Murten
Deutsche Kirchgasse 16, 3280 Murten

**Redaktion / Rédaction**
Markus Vögtli, Tel. 026 672 37 02
Hansruedi Staub, Tel. 026 670 36 84
Martin Nouis, Tél. 076 329 05 43

**Koordination / Coordination**
Claudia Rickli, Tel. 026 672 37 00

**Konzept / Graphisme**
www.mjf-graphisme.ch

**Grafik/ Produktion**
Druckerei Murtenleu

**Erscheint**
11 x jährlich / Ausgabe 02-2025

**Bild der Umschlagseite**
**Photo de couverture**
© Francesca Farrow

# Adressen

## Murten

**www.kirche-murten.ch**
Reformierte Kirchgemeinde Murten
Deutsche Kirchgasse 16, 3280 Murten

**Administration**
Claudia Rickli, Sekretariat
claudia.rickli@kirche-murten.ch
Marianne Schwab, Finanzen
marianne.schwab@kirche-murten.ch
Tel. 026 672 37 00

**Pfarramt**
Antonia Bartilla
Tel. 026 672 37 01
antonia.bartilla@kirche-murten.ch

Markus Vögtli
Tel. 026 672 37 02
markus.voegtli@kirche-murten.ch

Andri Kober
Tel. 026 672 37 03
andri.kober@kirche-murten.ch

Kathrin Reist
Tel. 026 672 37 04
kathrin.reist@kirche-murten.ch

**Seelsorgerische Notfallnummer:**
Tel. 026 672 37 05

**Präsident der Kirchgemeinde Murten**
Urs Leicht
Tel. 026 674 36 61
urs.leicht@kirche-murten.ch

**Kirchgemeinde Münchenwiler, Bernisch Murten**
Peter Suter, Präsident
Tel. 079 292 43 47
peter.suter@
kirchenregion-laupen.ch

Beatrice Winkelmann
Sekretariat, Tel. 026 670 35 38
seketariat.muenchenwiler@
kirchenregion-laupen.ch
www.kirchenregion-laupen.ch/kg/
muenchenwiler

## Meyriez-Merlach

**Sekretariat**
Christa Bieri
Tel. 026 672 17 28
christa.bieri@ref-fr.ch

**Präsident**
Hansruedi Staub
Tel. 026 670 36 84
hansruedi.staub@ref-fr.ch

**Pfarramt**
Tel. 026 670 23 45

**Pfarrerin**
Dorothea Murri
dorothea.murri@ref-fr.ch

**Pfarrer**
Christian Jegerlehner
christian.jegerlehner@ref-fr.ch

## Môtier-Vully

**www.paroisse-motiervully.ch**
Bureau de paroisse de Môtier-Vully
Route du Lac 30, 1787 Môtier
Tél. 026 673 31 15
secretariat@paroisse-motiervully.ch

**Présidente de paroisse**
Anouk Noyer, Route du Péage 4a
1786 Sugiez. Tél. 078 842 86 23
anouk@noyer.ch

**Pasteur**
Martin Nouis
Tél. 076 329 05 43
martin.nouis@ref-fr.ch

**Diacre**
Francesca Farrow, à Vesin 29
1483 Vesin, Tél. 076 490 68 35
farrowfrancesca@gmail.com

**Animation jeunesse du Vully**
Antonin Ten Lederrey
Route du Lac 30
1787 Môtier
Tél. 076 429 14 67
antoninlederrey@gmail.com

## Kantonale Kirche Église cantonale

**Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons Freiburg / Église évangélique réformée du canton de Fribourg**
Prehlstrasse 11, 3280 Murten
026 670 45 40
info@ref-fr.ch

## Kantonale Seelsorge Aumôneries

**HFR Freiburg - Kantonsspital**
**HFR Fribourg - Hôpital cantonal**
Daniel Nagy, Pfarrer / pasteur
076 549 14 61
Notfallnummer 24h /Tél. de garde 24h:
079 835 23 02
daniel.nagy@ref-fr.ch

**HFR Palliative Care / Soins palliatifs**
Tania Guillaume, Pfarrerin / pasteure
078 897 97 86

**HFR Meyriez, HFR Riaz, HFR Billens**
Andri Kober, Pfarrer / pasteur
026 672 37 03
andri.kober@kirche-murten.ch

**HFR Tafers**
von Känel Elsbeth, Pfarrerin / pasteure
079 741 97 06
elsbeth.vonkaenel@ref-fr.ch

**Freiburger Netzwerk für psychische Gesundheit Marsens /**
**Réseau fribourgeois de santé mentale Marsens**
Weymann Marianne, Pfarrerin / pasteure
079 528 78 23
marianne.weymann@ref-fr.ch

**Aumônerie francophone pour les personnes avec un handicap**
Fabienne Weiler, diacre
fabienne.weiler@ref-fr.ch
076 431 78 49

# Meditation

**Kathrin Reist**
**Pfarrerin**

## Am Rande des Tages

Wenn die Sonne hinter dem Horizont verschwunden ist, beginnen Himmel und Erde in Blautönen zu leuchten. Je dunkler sie werden, desto mehr treten die Sterne und der Mond – und die Lichter in den Häusern hervor. Und wenn das Sonnenlicht schliesslich ganz verschwunden ist, blicken wir durch den Nachthimmel ins endlos schwarze All hinaus.

Blau, bleu, blue kommt vom althochdeutschen «blao» und bedeutet ursprünglich so viel wie schimmernd, glänzend. In der Antike ist Blau die Himmelsfarbe – die allerdings keinen eigenen Namen hat. Blau ist dasselbe wie Himmel. Geheimnisvoll schimmernd, einmalig schön, göttlich. Himmelsblau blieb für die Menschen lange unerreicht. Die mit der Färberpflanze Waid gefärbten Wollstoffe waren eher etwas stumpf. Als Europa die Seide entdeckte, begannen auch hier blaue Stoffe und damit ihre Trägerinnen zu leuchten. Blau wurde ab dem 13. Jahrhundert zur kostbaren Farbe der Königsmäntel und löste den Purpur ab. Die Malerei hüllt Maria in einen dunkelblauen Mantel – Himmelskönigin! Erst mit der Erfindung eines künstlich hergestellten Indigos im 18. Jahrhundert – einst kostbarer Farbstoff aus Indien – wurde das leuchtende Jeansblau zur Farbe der einfachen Leute. Viele Menschen lieben Blau.

Dunkelblau ist allerdings ein besonderes Blau: Die Farbe, die den Tag von der Nacht trennt. Ein letzter Rest von Licht.
Unheimlicher Moment: Wer ungesehen bleiben möchte, macht sich im Dunkel der Nacht auf. Bin ich geborgen und geschützt, da wo ich bin?
Oder Stunde der Wahrheit: Auch dieser Tag hat ein Ende. Was ist mir heute gelungen? Was missglückt? Was lege ich, endliches Menschenkind, in die Hand des EWIGEN?

«Blicke auf zum Himmel und zähle die Sterne, wenn du sie zählen kannst», sagt Gott zu Abraham. «So zahlreich werden deine Nachkommen sein.» Und Abraham? Er hadert nicht länger mit seinem Schicksal und vertraut. Glücklich, wem das Dunkelblau eine solche Nacht verheisst.

**Francesca Farrow**
**Diacre**

## Bleu marine

Bleu profond, bleu marine
Bleu sombre ou bleu foncé
Cette couleur porte autant de noms !

Et vous, comment appelez-vous cette teinte ?
Une préférence dans votre langage courant ?
À quoi vous fait-elle penser en y réfléchissant ?

Regardez de plus près cette photo
Pas plus grandes que la tête d'une aiguille
Les étoiles bien présentes scintillent

L'aube révèle le **bleu profond** de la nuit
Et tranquillement accueille la clarté
Dans toutes ses nuances et dégradés

Tel l'art traditionnel du découpage
Le paysage se dessine et se révèle
Les arbres se transforment en fine dentelle

Un nouveau jour vient de naître
Attirant notre regard vers la lumière à l'horizon
Beauté et merveille en cours d'éclosion

Le **bleu marine**… entre ciel et terre se conjugue
L'obscurité laisse place aux contrastes
L'étendue s'en retrouve encore plus vaste

Notre Dieu est un phare dans le **bleu sombre**
Il nous offre son rayonnement
Nouveauté de vie, assurément

Balayant la nuit pour faire luire Son Amour
Guidant nos pas à chaque instant
Le **bleu foncé** s'en retrouve reluisant

Bleu profond, bleu marine
Bleu sombre ou bleu foncé
C'est Sa luminosité qui vient nous combler !

Et quelle que soit notre météo personnelle
Nous pouvons compter sur Son éclairage
Grâce à Sa fidélité, qui demeure d'âge en âge !

# Murten

Reformierte Kirchgemeinde Murten

## Pfarramtliche Dienste

**Zuständigkeit für Trauerfeiern**
Trauergottesdienste werden nach Kontaktaufnahme mit dem Bestatter im persönlichen Trauergespräch mit der Dienst habenden Pfarrperson vorbereitet. Der folgenden Tabelle können Sie die Zuständigkeiten entnehmen.

| | |
|---|---|
| 25. Jan. – 7. Feb. | Antonia Bartilla |
| 8. – 14. Feb. | Markus Vögtli |
| 15. – 21. Feb. | Andri Kober |
| 22. – 28. Feb. | Kathrin Reist |
| 1. – 7. März | Markus Vögtli |

**Fahrdienst für Gottesdienstbesucher**
Die Kirchgemeinde Murten bietet einen unentgeltlichen Fahrdienst für Gottesdienstbesucher an. Gerade für nichtmotorisierte ältere Personen aus den Dörfern der Gemeinde Murten ist der Fahrdienst eine Möglichkeit, um doch am Gottesdienst teilnehmen zu können.
Wer auf einen Transport für einen Gottesdienstbesuch angewiesen ist, melde sich bei:
**Matthias Rentsch**
**Tel. 079 778 52 00**

## Aus dem Kirchgemeinderat

### Rückblick auf die Kirchgemeindeversammlung vom 17. Dezember 2024.

**An der Dezember-Versammlung der Kirchgemeinde Murten sind Präsident Andreas von Känel, Ruth Wasserfallen und Hans-Beat Johner verabschiedet worden. Die übrigen Mitglieder des Kirchgemeinderates und neu Conrad Widmer konnten als gewählt erklärt werden. Der Voranschlag 2025 sowie das Kirchgemeindereglement sind einstimmig verabschiedet worden.**

In seiner Einleitung blickte Präsident Andreas von Känel auf die vergangene, vierjährige Legislatur zurück. Die zu Beginn gesteckten Ziele konnten dank der guten Zusammenarbeit im Rat und mit allen Beteiligten erreicht werden.

Das Budget 2025 gab zu keinen Diskussionen Anlass – auch nicht die Entnahme von CHF 50'000 aus dem Steuerausgleichsfonds, mit der die rückläufigen Steuereinnahmen zum Teil kompensiert werden können. Der Voranschlag weist einen Ausgaben-Überschuss von CHF 18'045 auf.

Auch das Kirchgemeindereglement, in welchem die Organisation und die Aufgaben in unserer Kirchgemeinde festgelegt werden, wurde einstimmig genehmigt. Es ist der neuen kantonalen Kirchenordnung angepasst und vereinfacht worden.

Die Gesamterneuerungswahlen in den Kirchgemeinderat gestalteten sich sehr einfach. Da mit Conrad Widmer nur eine Person neu in den Rat kommt und zwei Sitze vakant bleiben, musste keine Wahl stattfinden und Jürg Gutknecht, Monika Stettler, Olivia Merz, Urs Leicht und Conrad Widmer konnten als gewählt erklärt werden. Sie werden an ihrer konstituierenden Sitzung vom 21. Januar 2025 das Präsidium bestimmen und die Ressorts unter sich aufteilen. Andreas von Känel dankte ihnen und zeigte sich zuversichtlich, dass bis zur Frühjahrsversammlung die Lücken wieder geschlossen werden können.

Das neu renovierte Kirchgemeindehaus ist nun voll nutzbar und die verschiedenen Räume können ab sofort für Sitzungen, Seminare oder andere Anlässe gemietet werden. Auskunft erteilt das Sekretariat.

Pfarrerin Kathrin Reist Riniker gab den Anwesenden einen Einblick in ihren Studienurlaub, welcher sie im letzten Sommer auf den Spuren des Apostels Paulus durch die Türkei, Griechenland und Italien führte. Mit eindrücklichen Bildern untermalte sie ihre interessanten Ausführungen.

**Verabschiedungen**
Einen grossen Teil der Versammlung nahmen die Verabschiedungen ein: zuerst würdigte Jürg Gutknecht als Finanzverantwortlicher den ausscheidenden Rechnungsrevisor Heinz Gygax und dankte ihm für seine langjährige wertvolle Mitarbeit.

Res von Känel konnte dann seinerseits Hans-Beat Johner und die Vizepräsidentin Ruth Wasserfallen verabschieden. Beiden dankte er für

ihre grosse Unterstützung im Kirchgemeinderat. Ruth, die als Vizepräsidentin als seine rechte Hand amtete, habe ihm oft geholfen, wenn es um die Erarbeitung neuer Ressort- und Stellenbeschriebe und Reglemente ging. Er habe auch immer auf ihre Dienste als Lektorin zählen können, was er sehr geschätzt habe.

Foto: Chantal Wieland

Mir fiel dann die nicht ganz leichte Aufgabe zu, den sehr guten «Verabschieder» Res von Känel selbst zu würdigen. Res möge mir verzeihen, wenn ich seine zahlreichen Verdienste nicht ganz lückenlos erwähnt habe. Dafür konnte ich als Überraschung den Kirchenchor unter der Leitung von Florian Kirchhofer ansagen. Er sang speziell für Res, den passionierten Jäger, das nicht ganz kirchliche Lied «Dr Gemsjäger» von Ruedi Rymann und anschliessend, und auch noch für Ruth Wasserfallen «Lueget vo Bärge und Tal» sogar mit Talerschwingen. Ein emotionaler Moment, der nicht nur die Geehrten begeisterte. Res, du warst und bist für mich ein Vorbild sowohl in der Amtsführung als auch als Patron. Vielen Dank Res! Auf dass dich deine gesundheitlichen Probleme nicht daran hindern, deinen Hobbys wie dem Kochen mit Freunden, einer gelegentlichen Stadtführung und natürlich dem Jagen weiterhin zu frönen.

**Urs Leicht**

# Einladung zur Wahlversammlung

**anlässlich der Kirchgemeindeversammlung vom 13. Mai 2025 im Kirchgemeindesaal Murten, Deutsche Kirchgasse 20**

**Bestätigungswahl**
**Pfarrerin Kathrin Reist Riniker**
Kathrin Reist ist seit dem 1. September 2013 bei uns als Pfarrerin tätig. Am 11. März 2015 wurde sie von der Synode in den Freiburgischen Kirchendienst aufgenommen. Die erste Bestätigungswahl fand am 12. Mai 2015 und die zweite Bestätigungswahl am 15. September 2020 statt.

**Bestätigungswahl**
**Pfarrer Andri Kober**
Andri Kober wurde anlässlich der Kirchgemeindeversammlung vom 13. Dezember 2022, mit Stellenantritt am 1. Juli 2023 in sein Pfarramt nach Murten gewählt. Andri Kober wurde am 28. Mai 2023 in den Freiburgischen Kirchendienst aufgenommen.

Der Kirchgemeinderat empfiehlt Pfarrerin Kathrin Reist Riniker und Pfarrer Andri Kober gemäss Artikel 96 der Kirchenordnung zur Bestätigungswahl. Wir laden Sie freundlich zur Wahlversammlung ein, welche am Dienstag, 13. Mai 2025, 19.30 Uhr anlässlich der Kirchgemeindeversammlung durchgeführt wird.

Wir freuen uns, Sie zu begrüssen.

**Der Kirchgemeinderat**

# Zäme Zmittag

**Ein motiviertes Team kocht gerne für Gäste ab 65**

Hauptgericht, Dessert und Kaffee 10.–

**Freitag, 14. Februar 2025**
**12.00 Uhr**
**Katholischer Pfarreisaal**
**Meylandstrasse**

Abholdienst möglich

**Anmeldung obligatorisch**
bis am 11. Februar 2025
an Reformierte Kirchgemeinde
Tel. 026 672 37 00
sekretariat@kirche-murten.ch
oder Katholische Pfarrei
Tel. 026 672 90 20

# Unsere Verstorbenen

**24. November**
Nelly Baumberger-Wyss, 1928, Münchenwiler

**12. Dezember**
Stefanie Gunda Horvath, 1960, Muntelier

**13. Dezember**
Ernst Tobler-Etter, 1933, Murten

**23. Dezember**
Werner Kocher-Benninger, 1936, Jeuss

**8. Januar**
Werner Habegger-Burla, 1932, Jeuss

# Friedensgebet für die Ukraine

**Montag, 24. Februar 2025**
**18.00 Uhr**
**Deutsche Kirche**

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses ist noch immer Krieg in der Ukraine.
Mit unserer einfachen Feier wollen wir die Ukrainerinnen und ihre Angehörigen hier in Murten stärken und ihren Gesängen und Hoffnungen Raum geben.
Ihre Teilnahme ist ein Zeichen der Unterstützung – seien Sie alle willkommen!

**Kathrin Reist**

**«Er bewahrte sie vor ihren Gräbern»**

# Abendgottesdienst

## zum Tag der Kranken

**Sonntag, 2. März 2025**
**19.30 Uhr**
**Altes Schulhaus Salvenach**

Musik:
Nicole Grossenbacher, Querflöte
Wort: Pfarrerin Kathrin Reist

# 2000 km unterwegs

**Pilgern auf dem Jakobsweg mit dem Velo: Von Murten nach Santiago de Compostela. Ein Reisebericht mit Fotos von Antonia Bartilla.**

«Der Jakobsweg beginnt vor der Haustür»: Mit dem Nötigsten ausgestattet, pilgerte ich im vergangenen Sommer von Murten nach Santiago de Compostela. Den Tag verbrachte ich auf dem Velo, die Nächte in meinem Zelt. Die Jakobsmuschel wies mir oft den Weg, manchmal vertraute ich lieber auf die Navigation meines Handys. Ich bin unzähligen Menschen begegnet und durch viele Dörfer und Städte gefahren. Ich übte mich in Gelassenheit. Nach 20 Tagen und ungefähr 2000 km stand ich vor der beeindruckenden Kathedrale in Santiago de Compostela: Erschöpft und glücklich zugleich.
Am 18. Februar werde ich Einblick geben in diese Pilgerreise, Fotos zeigen und von dem Unterwegs-Sein berichten. Herzliche Einladung und willkommen am

**Dienstag, 18. Februar 2025**
**19.00 Uhr**
**Kirchgemeindesaal Murten**
**Deutsche Kirchgasse 20**

**Antonia Bartilla**

## Senioren Film Nachmittag

# JELMOLI BIOGRAFIE EINES WARENHAUSES

**Freitag, 28. Februar 2025**
**14.00 Uhr**
**Le Cinéma Murten**
Dokumentation

Kaum ein Ort symbolisiert den Aufbruch in die Moderne mit ihren Erwartungen und Verwerfungen besser als das Warenhaus. Es steht für den Weg hin zu einer Gesellschaft, in der Bedürfnisse nicht nur befriedigt, sondern geschaffen werden. In Zürich läutet Franz Anton Jelmoli die neue Epoche mit dem Bau eines spektakulären Glaspalastes an der Bahnhofstrasse ein. Ende 2024, exakt 125 Jahren später, wird Jelmoli seine Pforten schliessen.
Der Film setzt sich aus den biographischen Erfahrungen Einzelner zusammen: Von der Gründerfamilie bis hin zu Mitarbeitern, die jahrelang und mit Herzblut im Jelmoli gearbeitet haben. Die persönlichen Erzählungen aus dem Warenhaus und der reiche Fundus an Archivmaterialien spiegeln grosse Themen des 20. Jahrhunderts wieder.
Die reformierte Kirchgemeinde lädt nach dem Film alle herzlich zu Kaffee und Kuchen ein.

**Service und Begleitung:**
**R. Wasserfallen und A. Lüthi**

# Serenade Musik & Wort

**Am Samstag, 15. Februar 2025, 17.00 Uhr in der Französischen Kirche.**

Am Konzert unter dem Thema «Klangfarben» hören wir den talentierten Schlagzeuger und Percussionisten Ralph Marks am Vibraphon sowie die vielseitige Künstlerin Tatjana Fuog am Klavier. Es wird reichlich Gelegenheit geben, das Vibraphon in all seinen Klangfacetten kennenzulernen. Passende Texte liest Pfr. Markus Vögtli.

**Ralph Marks** erhielt seinen ersten Schlagzeugunterricht an der Oberwalliser Musikschule und dem Konservatorium in Sion. Nach abgeschlossener Lehre als Schreiner, begann er das Schlagzeugstudium an der Hochschule der Künste in Bern bei Harald Glamsch, Hans-Jürg Wahlich und Christian Hartmann. 2005 schloss er das Lehrdiplom und 2010 das Orchesterdiplom ab. Er unterrichtet als Musiklehrer an der Musikschule Entlebuch, der Musikschule MUSIKA und der MSSO. Als Percussionist ist Ralph Marks unter anderem bei den Thunerseespielen, dem Opus Orchester, der Brass Band Bürgermusik Luzern und als Zuzüger des Sinfonieorchesters Bern tätig.

**Tatjana Fuog** führte eine rege Konzerttätigkeit als Pianistin in verschiedene Länder Europas. Dazu kommen Einspielungen für Radio und Fernsehen sowie CD-Produktionen. Auf dem Gebiet der Lehre war sie leitende Dozentin im Fach Klavier an der Hochschule der Künste Wolgograd. Weiter war sie dort als Korrepetitorin am Musiktheater und der Oper Enterprise sowie dem Philharmonischen Chor tätig. Tatjana Fuog ist Hauptorganistin und künstlerische Leiterin der Konzertreihe Midi Musique, der Serenaden und Abendmusiken in den ev.-ref. Kirchgemeinden Murten und Laufental. Dazu leitet sie zwei Kirchenchöre.

# WABE Trauercafé

Vereinigung Wachen und Begleiten
WABE
Deutschfreiburg

**Für Menschen in Trauer einen Ort der Begegnung ermöglichen.**

Das Trauercafé findet jeden 2. Sonntagnachmittag im Monat statt.
Raum, Zeit und Aufmerksamkeit im geschützten Rahmen bieten die Möglichkeit zum Austausch von Erfahrungen, Fragen und Antworten mit anderen Menschen, die einen Verlust erlebt haben. Das Trauercafé wird von Trauerbegleitern moderiert. Der Eintritt ist frei und erfolgt ohne Voranmeldung.
Jeden 2. Sonntagnachmittag im Monat 14.30 – 16.30 Uhr im Café Bijou (Stiftung ssb Tafers)

**Daten 2025**
09.02. / 09.03. / 13.04. / 11.05. / 08.06. / 13.07. / 10.08. / 14.09. / 12.10. / 09.11. / 14.12.
www.wabedeutschfreiburg.ch

# Die Seele

*Die Seele ist wie ein Wind,*
*der über die Kräuter weht,*
*wie der Tau,*
*der über die Wiesen träufelt,*
*wie die Regenluft,*
*die wachsen macht.*

*Desgleichen ströme der Mensch*
*Wohlwollen aus auf alle,*
*die da Sehnsucht tragen.*

*Hildegard von Bingen*

# Voranzeige Pilgerwoche 2025

**5. bis 12. Oktober: von Langwies nach Waltensburg**

Im Herbst pilgern wir wieder auf dem Bündner Jakobsweg. Diesmal wandern wir das Schanfigg hinunter bis nach Chur und weiter Richtung Surselva.
Die Ausschreibung folgt im Märzbulletin. Interessierte dürfen sich bereits jetzt voranmelden:
kathrin.reist@kirche-murten.ch

**Kathrin Reist**

# Krabbeltreff

KRABBELGRUPPE
FÜR KINDER VON 0-4 JAHREN UND BEGLEITPERSONEN

Windlicht basteln

Einmal im Monat findet der Krabbeltreff der Kirchgemeinden Murten und Meyriez statt. Eingeladen sind Kinder im Alter von 0 bis 4 Jahren mit ihren Begleitpersonen (Eltern, Grosseltern, Gotte, Götti etc.) zum Spielen, Basteln, Austauschen und Kaffee trinken.
**Die kommenden Termine sind:**
5. Februar, 12. März

Wir freuen uns auf euch.

Barbara Roulin, 079 328 53 74
Antonia Bartilla, 026 672 37 01
antonia.bartilla@kirche-murten.ch

# Familien-Gottesdienst

**am Sonntag, den 9. Februar 2025 um 10 Uhr in der Deutschen Kirche**

Am 9. Februar feiern wir den nächsten Familien-Gottesdienst. Eingeladen sind Klein und Gross zum Singen, Beten und Feiern. Wir werden erleben, was Jesus mit dem Satz «… das habt ihr mir getan» meint. Seid gespannt, was die Kinder der 6H-Klassen und der Kirchenchor vorbereitet haben. Im vorderen Teil der Kirche bauen wir für Kleinkinder und ihre (Gross-)Eltern die Kinderecke auf, von der man einen guten Blick auf das Geschehen hat. Im Anschluss sind alle herzlich zu Zopf und Tee eingeladen.

**Antonia Bartilla**

# Vorankündigung:

**Kinderferienwoche vom 28. April bis 2. Mai 2025**

Die Kinderferienwoche ist ein Angebot für alle Kinder von 3H bis 8H.
Wir treffen uns jeden Tag von 9 bis 13 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus und erleben Gemeinschaft, spielen, basteln und bereiten unser Mittagessen zu. Wir lernen die japanische Kampfkunst Aikido kennen, die uns Freude an der Bewegung und Achtsamkeit zu sich und seiner Umgebung lehrt. Die Kinderwoche wird organisiert von der Reformierten Kirchgemeinde Murten, der Katholischen Pfarrei Murten, der Offenen Kinder- und Jugendarbeit Murten, Portail Jeunes und CouCou. Der Teilnehmerbeitrag für die Kinderferienwoche beträgt 50 Franken pro Kind. Weitere Infos sind auf unserer Homepage zu finden.
**Anmeldeschluss ist am 28.2.2025.**

**Kontakt:**
Antonia Bartilla, Pfarrerin,
Reformierte Kirchgemeinde Murten,
Tel: 026 672 37 01,
antonia.bartilla@kirche-murten.ch

Jessica De Bernardini, Leiterin
Responsable Portail Jeunes,
079 894 32 35,
info@portail-jeunes.ch

# Rückblick:

## Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel

**Am 24. Dezember läuteten wir mit dem Familien-Gottesdienst den Heiligen Abend in der Deutschen Kirche Murten ein.**
Die Kinder nahmen uns mit ihrem Stück «So ein Kamel» mit auf Wanderschaft. Maria und Josef mit dem Esel, die drei Könige mit dem Kamel, alle waren sie auf dem Weg zum grossen Weihnachtswunder. Ein herzlicher Dank gilt den Kindern, die mit viel Freude ihre Rollen und die Lieder geübt haben sowie den engagierten Freiwilligen.

# «Licht und Klang»

## Ökumenische Taizé-Feier

# « Chant et lumière »

## Prière de Taizé oecumenique

Die nächste ökumenische Taizé-Feier «Licht und Klang»
« Chant et lumière » findet am

**Freitag, 14. Februar 2025, 18.30 Uhr**
in der Katholischen Kirche statt.

Die Feier wird getragen von Bibelworten und Stille sowie einfachen, meditativen Gesängen aus Taizé. Gesängen, die sich wiederholen, sich rasch einprägen und auch im Alltag weiter schwingen und so zu innerer Ruhe und Ausgeglichenheit beitragen.

**Herzlich willkommen!**

# Rückblick: Lichter-Labyrinth

Im Religionsunterricht der Primarschule gestaltete jedes Kind eine Laterne aus einem Sandwich-Beutel. So entstanden rund 200 Laternen, die von Jugendlichen am Nachmittag des 10. Dezembers zu einem Lichter-Labyrinth vor der Deutschen Kirche aufgebaut wurden. Mit anbrechender Dunkelheit begann es zu leuchten. Mit einer Kerze in der Hand konnte man sich am Abend auf den Weg machen, das Labyrinth betreten, den Weg zur Mitte gehen, seine Kerze zur Mitte stellen und ein Segenswort mit nach Hause nehmen. Wie im Labyrinth – so im Leben. Ein Feuer und ein Punsch hielten uns an diesem Abend warm. Ein herzlicher Dank gilt den Jugendlichen, die mit viel Engagement das Lichter-Labyrinth gestalteten und den Punsch verteilten.

**Antonia Bartilla**

# L'Heure Bleue Du Pasteur

Ein niederschwelliges Gesprächs- und Seelsorgeangebot in der Französischen Kirche

jeweils am Dienstag
von 17 – 19 Uhr.

Daten im Februar:
**11. und 25. Februar**
mit Pfarrer Andri Kober

# Heimgottes-dienste

**Mittwoch, 12. Februar**
14.30 Uhr
SENEVITA Beaulieu
Gottesdienst
Niklaus Kessler,
Rita Pürro Spengler

**Freitag, 14. Februar**
14.45 Uhr
Pflegeheim Murten
Gottesdienst
Abbé André,
Rita Pürro Spengler

**Freitag, 14. Februar**
15.45 Uhr
Pflegeheim Jeuss
Gottesdienst
Markus Vögtli

# Auf die Zusammensetzung kommt es an

reformierter KIRCHEN murtenCHOR

Mein Vater ist Uhrmacher und vor einiger Zeit habe ich von ihm eine mechanische Armbanduhr geschenkt bekommen. Mechanische Uhrwerke, welche ohne Batterie funktionieren, sind eine faszinierende Sache. Rädchen, Schrauben, Federn, Unruhe und Schwungrad arbeiten in einer bestimmten Konstellation zusammen, greifen ineinander und sorgen so dafür, dass die Zeiger auf dem Ziffernblatt sich bewegen und das noch auf die Sekunde genau. Aber eben nur, wenn exakt alle Teile vorhanden sind und funktionieren.

So ein Uhrwerk könnte man auch als Metapher für gute Zusammenarbeit sehen. Ob in einer Firma, einer Kirchgemeinde oder eben auch im Kirchenchor- es braucht Alle und je besser sie zusammenarbeiten, desto besser ist das Ergebnis.

Wir hatten letztes Jahr unser 100-jähriges Jubiläum und haben gezeigt, was möglich ist, wenn viele Stimmen und Instrumente zusammen harmonieren, wie vielfältig die Kompositionen für 4- stimmige Chöre sein können.

Aber, das Verhältnis ist leider in die Schieflage geraten. Unwiederbringlich sind uns gleich mehrere langjährige Männerstimmen verloren gegangen. Übrig sind noch 1 Mann im Bass und 2 Männer im Tenor im Gegensatz zu 16 Frauen im Sopran und Alt, zwei davon sogar schon im Tenor. Bekommen unsere Männer keine Unterstützung, wird es wohl den Kirchenchor bald nicht mehr geben. Erst die tiefen Stimmen geben dem gesamten Chor einen warmen Klang und die richtige Intonation. Ohne funktioniert es nicht.

Aber was ist los mit den Männern? Traut sich das starke Geschlecht nicht im Chor zu singen? «Zu peinlich, keine Zeit, zu viel Arbeit, aber ich kann doch nicht singen?» Alles Ausreden. Jeder der sprechen kann, kann auch singen. Es ist eine Chance, die eigene Stimme zu entdecken und gemeinsam etwas zu schaffen.

Zudem ist singen gesund. Nachweislich vereinheitlicht sich beim gemeinsamen Singen der Herzschlag der Sänger, die Atmung wird vertieft, die Stimmung wird messbar angehoben und beide Gehirnhälften optimal miteinander verknüpft. Sogar Demenzvorbeugend kann singen sein. Der optimale Ausgleich zu einem stressigen Arbeitstag und gleichzeitig Training für Körperspannung und Stimme.

Also, geben Sie sich einen Ruck und probieren Sie es aus! Wir „trainieren" einmal wöchentlich am Donnerstagabend von 19.30 bis 21.30 Uhr im Saal der ref. Kirchgemeinde Murten. Kommen Sie vorbei und bewahren Sie uns vor dem Schicksal nach 100 Jahren als Frauenchor zu enden.

Auskünfte erhalten Sie bei unserem Chorleiter Florian Kirchhofer und über unsere Website: www. kirchenchor-murten.ch

**Der reformierte Kirchenchor Murten**
**Ute Schmitz**

# Münchenwiler

Ref. Kirchgemeinde Münchenwiler Bernisch Murten

## Neu im Kirchgemeinderat

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Münchenwiler Bernisch Murten

**Mein Name ist Anja Pagnard-Hofstetter.**
Ich bin 44 Jahre alt und wohne seit bald 18 Jahren in Münchenwiler. Ich bin verheiratet und Mutter von zwei Kindern. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit meiner Familie und unserem Hund.

Im Dezember 2024 wurde ich als neues Mitglied in den Kirchgemeinderat Münchenwiler, Bernisch Murten, gewählt. Ich freue mich auf die neue Herausforderung.

**Ausblick auf die**

## Seniorenanlässe **im Frühjahr 2025**

**Dienstag, 4. März, 09.30 – 11.00 Uhr**, Kafi Träff mit Weggli und Gipfeli

**Dienstag, 29. April, ab 14.00 Uhr**
Gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen

**Der Kirchgemeinderat und das Team der Seniorenanlässe**

## Weltgebetstag

**Am 7. März 2025, 19.30 Uhr in der Schlosskirche Münchenwiler**

Immer am ersten Freitag im März geht ein Gebet rund um die Welt. Durch den Weltgebetstag bekräftigen Frauen, dass Beten und Handeln untrennbar sind und dass beides einen nicht zu ermessenden Einfluss in der Welt hat.

In diesem Jahr haben Frauen der Cookinseln die Liturgie und das farbenfrohe Titelbild vorbereitet. Das Motto ihres Gebets lautet «Du hast mich wunderbar geschaffen» (Psalm 139, Vers 14).

alzheimer Fribourg Freiburg

## Alzheimer Kaffee Tafers

Das Treffen richtet sich an Menschen mit einer Demenzerkrankung und ihre Angehörigen. Sie sind herzlich eingeladen sich bei einer gemütlichen Kaffeerunde auszutauschen, zu informieren und sich beraten zu lassen.
Wir sind für Sie da.
Willkommen zu unserem monatlichen Alzheimer Treffen im Hotel Restaurant Taverna, Freiburgstrasse 2, Tafers.
Falls erwünscht, kümmern wir uns um Ihr erkranktes Familienmitglied während des Austausches, indem wir mit ihm/ihr einen Kaffee trinken, ein Gesellschaftsspiel spielen oder spazieren gehen.
Ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen. Der Raum befindet sich im ersten Stock, ist aber mit einem Lift erreichbar!
Jeweils von 14 bis 17 Uhr

**Daten 2025**
12. Februar
12. März
09. April
28. Mai
25. Juni
10. September
01. Oktober
12. November
10. Dezember

Alzheimer Fribourg
Passage du Cardinal 18
1700 Fribourg
Tel. 026 402 42 42
info.fr@alz.ch • alz.ch/fr

# Meyriez - Merlach

Kirchgemeinde Merlach / Paroisse de Meyriez

## Veranstaltungen
## Activités

**Donnerstagkafi**
**Café du jeudi**
Donnerstag, 6. Februar,
9.30 – 11 Uhr
im Kirchgemeindesaal
Jeudi, 6 février, 9h30 – 11h
à la salle de paroisse

**Mittwoch-Treff**
**Rencontres du mercredi**
Mittwoch, 26. Februar,
**Fotonachmittag,**
14 Uhr im Kirchgemeindesaal
Mercredi, 26 février,
**Après-midi de photos,**
14h à la salle de paroisse

**Umbau Pfarrhaus**
Fotos zum aktuellen Stand finden Sie auf der Homepage:

## Horner

Februar ist Horner. Da wirft der Rothirsch sein Geweih ab. Februa lateinisch steht für Reinigungsfeste im alten Rom. Reinigen tut auch das Fastnacht-Getümmel. Psychohygiene! Maskiert über die Stränge schlagen, Gefühle rauslassen, einmal ein anderer sein.

In Lauterbrunnen steht der Horner-Pub und wirbt mit Bier «as cold as your ex girl-friend's heart». Dort trinken Platzhirsche und Gäste ihren Liebeskummer weg. Cornuto, italienisch der Gehörnte, bezeichnet den betrogenen Ehemann.

Ein Horn ist Symbol für Stärke. Den Tieren dienen Hörner als Waffen. Eine Hörnerkrone auf dem Kopf war in Mesopotamien ein Zeichen für Göttlichkeit. Michelangelo schmückt bei seiner Statue Moses Haupt mit zwei Hörnern. Biblisch sind Hörner Symbol für Kraft, Kraft, die von Gott kommt. «Du hast uns aufgerichtet ein Horn des Heiles» war eine Zusage von Gott an David und steht auch in der Weihnachtsgeschichte.

Februar ist mehr als eisige Füsse und frostige Nasen, mehr als Fastnacht und kalte Ex-Partner-Herzen. Der Horner gibt durch Reinigung – rituell oder spirituell – der Seele ihre Gesundheit zurück.

**Christian Jegerlehner**

# Taufgottesdienste / Cultes de baptême 2025

Eine Taufe kann prinzipiell an jedem Gottesdienst erfolgen. Wir haben jedoch zum Beispiel folgende Gottesdienste, die wir bei schönem Wetter unter freiem Himmel feiern und sich für eine stimmungsvolle Taufe besonders anbieten.

En principe, un baptême peut être célébré lors de n'importe quel culte. Cependant, nous avons par exemple les cultes suivants, que nous célébrons en plein air par beau temps et qui se prêtent particulièrement bien à un baptême plein d'ambiance.

So 18.05.25 10.00 Wald-Taufgottesdienst, Waldrand Courlevon
So 17.08.25 10.00 Seegottesdienst mit Taufe, Chatoney-Park Meyriez

**Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Sekretariat der Kirchgemeinde auf!**
**N'hésitez pas à prendre contact avec le secrétariat de la paroisse !**

# Der Sommer wird kommen!

*Darum laßt uns dem nachstreben,*
*was zum Frieden dient*
*und was zur Besserung*
*untereinander dient.*

*Römer 14,19*

Für **KiLa** und **JuCamp** laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Im kommenden August sind wieder zwei Leiterteams in den Startlöchern. Das KiLa findet vom 17. bis 23. August auf der Mörlialp/OW statt und das JuCamp vom 16. bis 23. August in Gänsbrunnen/SO. Auch **Seniorenferien** sind in Planung: der Zielort wird aber traditionell erst am Fotonachmittag bekanntgegeben (siehe Veranstaltungen)!

## Veranstaltungen Activités

**Krabbelgruppe**
Für Kinder von 0-4 Jahren und Begleitperson. Ein gemeinschaftliches Angebot der Kirchgemeinden Murten und Meyriez.
Mittwoch, 5. Februar,
9.00-11.00 Uhr
im Kirchgemeindesaal

Für aktuelle Infos:
kirchgemeinde-meyriez.ch
Pour des infos actuelles:
parroisse-meyriez.ch

# Môtier - Vully

Paroisse réformée de Môtier-Vully

## Soirée film Vully-Aujourd'hui

**Mardi 4 février à 20h**
**à la petite chapelle de Sugiez**
**(route principale 25)**
**« Le chanteur de Gaza », par Hany Abu-Assad (2015)**

Un film inspiré de la véritable histoire d'un enfant de Gaza, qui a grandi au camp de réfugiés de Khan Younis et qui a vaincu les obstacles, les frontières et l'opposition du Hamas pour participer au concours de chant « Arab Idol ». L'occasion de voir des images de ce qu'était Gaza avant la guerre (l'équipe du film a eu le droit de passer 48h dans la bande de Gaza pour filmer les scènes d'extérieur, le reste fut filmé en Cisjordanie) et d'entendre une autre façon de résister qui ne passe pas par les armes.

## L'église se rénove par petites étapes

En juillet 2022, nous avions vidé l'église de ses bancs pour présenter un projet de rénovation complète de l'église, et surtout pour en parler avec tous les Vuillerains. Les nombreux retours que nous avons reçus ont souligné l'attachement des paroissiens à de nombreux aspects de l'église actuelle et ont invité le conseil de paroisse à user de prudence dans son projet.

Nous avons donc continué à travailler la question avec une approche plus modérée, en nous concentrant notamment sur le nécessaire : l'éclairage, l'aménagement du chœur de l'église et son mobilier liturgique ainsi que la mise à jour de l'équipement technique. La question de l'isolation des vitraux et du remplacement des bancs reste ouverte.

Depuis décembre, vous avez pu voir que l'éclairage de la nef s'est bien amélioré avec les bandes lumineuses au-dessus des stalles. C'est une étape qui devrait être complétée durant l'année par le changement des anciens spots. L'éclairage du chœur s'est aussi en partie amélioré et devrait être complété par une source lumineuse issue du sol.

En ce qui concerne cette partie de l'église, nous proposons de retirer la table de communion et son piédestal. Nous avons projeté de surélever tout l'espace avec un plancher afin d'habiter cette surface comme si c'était une chapelle, ouverte et modulable, qui s'adapte à toute la diversité des formes liturgiques et soigne l'espace de la communion. Rehausser l'avant de l'église permettra aussi d'améliorer la visibilité depuis l'arrière.

L'installation de ce plancher sera l'occasion de faire passer des câbles et de mettre à jour nos systèmes électrique, audio et vidéo. Afin de trouver les meilleures options auditives, nous expérimentons depuis décembre des écouteurs. Nous les mettons à disposition de qui le désire durant les cultes. Nous souhaitons tester plusieurs technologies dans le but de choisir la plus pertinente. N'hésitez donc pas à nous faire des retours.

En ce qui concerne le mobilier liturgique, tout est dans l'article ci-contre !

# Concours

**pour la nouvelle table de communion**

Il peut être étonnant de constater que l'élément central d'une église est une table ! En effet, la table de communion s'ancre dans une riche histoire symbolique et théologique qui souligne l'importance d'être réunis autour d'un repas dans lequel Dieu se rend présent. Dans notre démarche pour conceptualiser la nouvelle table, nous avons consulté des jeunes et les anciens (les personnes qui préparent et distribuent la communion) et, avec amusement, nous nous sommes rendu compte que les anciens ne voulaient surtout pas de l'ancien et les jeunes surtout pas du moderne !

Afin d'ouvrir le champ des possibilités, nous proposons donc de solliciter la créativité des Vuillerains avec une mise au concours ! Cela résonne en vous ? N'hésitez pas à proposer votre idée, en transmettant des plans les plus précis possibles avant le dimanche de Pâques (20 avril 2025).

Les conditions et le cahier des charges détaillés sont disponibles sur demande au secrétariat (paroisse@motier-vully.ch). Les résultats seront évalués anonymement et une reconnaissance de 500 francs sera donnée aux trois projets que le conseil de paroisse jugera les plus pertinents. Nous espérons que cela nous permettra de trouver une idée originale qui saura réconcilier et satisfaire les différentes générations et, pourquoi pas, nous inspirer pour le renouvellement du reste du mobilier liturgique. Nous présenterons le résultat de ce concours lors de l'assemblée de paroisse de printemps.

# Culte du 23 février

Les accomp's de la paroisse ont émis le désir d'animer eux-mêmes un culte et de réinvestir le Carême. Une équipe de six jeunes s'est donc réunie pour vous proposer de vivre le culte du 23 février, dix jours avant le début du Carême, autour du thème des tentations du Christ au désert et des tentations que nous avons dans notre vie. Cette réflexion nous invitera, de façon originale, à prendre des engagements pour cette période liturgique particulière afin de laisser plus de place à la foi durant les 40 jours qui mènent à Pâques. Le groupe de louange accompagnera ce culte, ainsi qu'une création musicale proposée par un jeune paroissien. De quoi nous faire vivre un culte inédit !

# Permanences – en cas d'urgence

**Du 1 au 14 février**
Veuillez faire appel à notre pasteur
Monsieur Martin Nouis
076 329 05 43

**Du 15 au 28 février**
Veuillez faire appel à notre diacre
Madame Francesca Farrow
076 490 68 35

# Rencontres et évènements

**Samedi 1er février, 18h15**
à l'église de Môtier, messe en français célébrée par la paroisse catholique
**Mardi 4 février, 9h15**
à la petite chapelle, rencontre du groupe de lecture biblique, lecture du livre de la Genèse préparée par Martin Nouis
**Mercredi 5 février, 18h15**
à la maison de paroisse, rencontre du groupe « Chanter pour le plaisir » en vue de la JMP
**Lundi 10 février, 9h**
chez Claudine Ryser, rencontre du groupe « la prière des mamans »
**Lundi 10 février, 18h15**
préparation de la JMP à la maison de paroisse
**Mardi 11 février, 18h30**
à la petite chapelle, rencontre du groupe de lecture
**Samedi 15 février, 9h30 – 14h**
rencontre du groupe « Pères et repères » (plus d'informations auprès de Martin)
**Mercredi 19 février, 18h15**
à la maison de paroisse, rencontre du groupe « Chanter pour le plaisir » en vue de la JMP
**Dimanche 23 février, 17h**
à l'église, Éveil à la foi pour les petits enfants et leur famille
**Lundi 24 février, 18h15**
préparation de la JMP à la maison de paroisse
**Lundi 3 mars, 18h15**
préparation de la JMP à la maison de paroisse

# Gottesdienste - Cultes

FEBRUAR 2025
FÉVRIER 2025

## Murten

**SONNTAG, 2. FEBRUAR**
**10.00 UHR**
**Riederhalle, Ried**
Gottesdienst
Musik: Männerchor Ried
Markus Vögtli

**SONNTAG, 9. FEBRUAR**
**10.00 UHR**
**Deutsche Kirche**
Familiengottesdienst mit
dem Kirchenchor Murten
Orgel, Klavier: Tatjana Fuog
Anschliessend Zopf und Tee
Antonia Bartilla

**FREITAG, 14. FEBRUAR**
**18.30**
**Katholische Kirche**
Taize-Feier
«Licht und Klang»

**SONNTAG, 16. FEBRUAR**
**10.00 UHR**
**Französische Kirche**
Gottesdienst mit Abendmahl
Antonia Bartilla

**SONNTAG, 23. FEBRUAR**
**10.00 UHR**
**Schlosskirche Münchenwiler**
Gottesdienst
Andri Kober

**MONTAG, 24. FEBRUAR**
**18.00 UHR**
**Deutsche Kirche**
Friedensgebet für die Ukraine
Pfarrteam

**SONNTAG, 2. MÄRZ**
**19.30 UHR**
**Altes Schulhaus, Salvenach**
Abendgottesdienst
zum Tag der Kranken
Querflöte: Nicole Grossenbacher
Kathrin Reist

## Meyriez-Merlach

**SONNTAG, 2. FEBRUAR**
**10.00 UHR**
**Kirche Meyriez**
Culte
Orgel: Ruth Pellegrini
Francesca Farrow

**SONNTAG, 9. FEBRUAR**
**10.00 UHR**
**Kirche Meyriez**
Gottesdienst
Orgel: Sabine Kolly
Christian Jegerlehner

**SONNTAG, 16. FEBRUAR**
**20.00 UHR**
**Schulhaus Courlevon**
Abendgottesdienst
Orgel: Ruth Pellegrini
Dorothea Murri

**SONNTAG, 23. FEBRUAR**
**10.00 UHR**
**Kirche Meyriez**
Gottesdienst mit Abendmahl
Orgel: Magdalena Wasem
Christian Jegerlehner

**SONNTAG, 9. MÄRZ**
**10.00 UHR**
**Kirche Meyriez**
Gottesdienst
Orgel: Sabine Kolly
Ruth Ackermann

## Môtier-Vully

**DIMANCHE 2 FÉVRIER**
**10H**
Culte avec Sainte Cène
préparé par Martin Nouis.

**DIMANCHE 9 FÉVRIER**
**10H**
Culte préparé par
Martin Nouis

**DIMANCHE 16 FÉVRIER**
**10H**
Culte préparé par
Francesca Farrow

**DIMANCHE 23 FÉVRIER**
**10H**
Culte préparé par Martin Nouis
et une équipe de jeunes de la
paroisse, accompagnés par le
groupe de louange. (Cf article)

**DIMANCHE 2 MARS**
**10H**
Culte préparé par
Francesca Farrow

## Sugiez

**JEUDI 20 FÉVRIER**
**10H**
**au home**
Culte préparé par
Francesca Farrow